

2. PRESSEMITTEILUNG

Eintauchen und erleben: Die ARCHITECT@WORK in Stuttgart erwartet ihre Besucher mit voller Power

Alles, was gut ist, alles, was schön ist, alles was innovativ ist: Die Fachjury der ARCHITECT@WORK holt die besten Produkte vor den Vorhang und bietet damit erneut ein umfangreiches und spannendes Repertoire an Neuheiten für Architektur und Design.

In wenigen Tagen – am 25. und 26. Oktober 2023 – öffnet ARCHITECT@WORK in Stuttgart ihre Tore und freut sich auf neugierige Besucher, die sich über die neuesten Trends und Entwicklungen informieren möchten. Die zweitägige Messe wird von der gesamten Architektur- und Designszene, aber auch von Entwicklern, Professionisten und Interior-Fachleuten gerne für ein spannendes Update genutzt. Ohne kurzlebig, sondern viel mehr nachhaltig zu sein, kommen stets neue Produkte auf den Markt, die bei dieser exklusiven Gelegenheit live erlebt und persönlich kennengelernt werden können.

Fixpunkt dieser Ausgabe ist die Sonderschau LEICHT.BAU von raumprobe, kuratiert von Hannes Bäuerle, der am ersten Messetag auch seinen komplementären Eröffnungsvortrag zu diesem wichtigen Thema halten wird. Die Ausstellung wird diesmal von interaktiven Stationen und Experimenten begleitet, um das kognitive Erlebnis noch weiter zu steigern und das Thema Leichtbau von vielleicht bisher unbekanntem und unerwarteten Perspektiven



Jan Knippers

betrachten zu können. Ihm folgt Jan Knippers von Jan Knippers Ingenieure, der über integratives, computerbasiertes Planen und Bauen für ressourceneffiziente Architektur referieren wird. „Die Klimakrise zwingt uns dazu, den Verbrauch an fossilen Ressourcen für das Bauen drastisch zu reduzieren“, ist er überzeugt und sieht die große Herausforderung in der Ausbalancierung der gegenläufigen Ziele der Ressourceneinsparung und der Produktivitätssteigerung in Anbetracht der wachsenden Weltbevölkerung. In seinem Vortrag präsentiert er die konsequente Digitalisierung als Schlüssel zur Lösung und zeigt neue Ansätze für das Bauen von morgen. Als dritte Sprecherin betritt Evy Slabbinck von Design-to-Production die Rednerbühne. Sie fokussiert auf den Wisdome Stockholm, eine innovative und vor Ort gebogenen Holzgitterschale, die in einer engen Zusammenarbeit zwischen Experten für digitale Planung und Holzkonstruktion, Ingenieurswesen sowie Fertigung

und Montage entstand, und rückt damit die integrative Herangehensweise in den Mittelpunkt.

Tag Zwei der Stuttgarter Edition startet wieder mit einer Frau: Stefanie Weidner von Werner Sobek widmet sich dem Thema „Reduktion und Minimierung“ und erörtert dabei die Frage, wie man Bauvolumen reduzieren und trotzdem das Wohlbefinden der Menschen in Gebäuden fördern kann. Sie tritt für die Einbeziehung neuer, aber auch alter Ansätze ein, um eine Transformation zugunsten Reduktion und Anspruch herbeizuführen.

Der nächste Vortrag ist von Florian Kaiser von Atelier Kaiser Shen, der das Bauen mit einfachen Materialien wie Lehm, Stroh und Holz in den Mittelpunkt stellt. Dazu zeigt er ein konkretes Beispiel: Haus Hoinka in Pfaffenhofen, bei dem wie im 19. Jahrhundert Strohhallen kombiniert mit Lehmputz als thermische Hülle für Boden, Decke, Dach und Wand eingesetzt wurden. Den Abschluss macht Jens Ludloff von Ludloff Ludloff Architekten, der über eine Welt im Gleichgewicht referiert, festgemacht am Holzbau als Methode, die ohne Stahl und ohne Leim auskommt, knotenlos und mehrachsigt gespannt ist und das Gleichgewicht im gemeinsamen Agieren sucht. *



Haus Hoinka

Zur Entspannung und Horizonterweiterung laden die beiden Ausstellungen von World-Architects ein, die mit einer beeindruckenden Auswahl von Projekten, die sich mit dem Themenfeld Leichtbau, leichtes und einfaches Bauen beschäftigen, sowie mit fotografischen Werken, die noch einmal das Thema „Gesunde Materialien“ rückblenden. Auch hier findet man immer wieder Inspirationen und Anknüpfungspunkte in der Auseinandersetzung mit brennenden Themen der Gegenwart und Zukunft.

Die letzte ARCHITECT@WORK 2023 in der DACH-Region findet in Düsseldorf statt. Dort können vom 06. und 07. Dezember 2023 noch weitere Highlights und spannendes Rahmenprogramm erlebt werden.

** Die Vorträge in Stuttgart werden von der AKBW als Fortbildung anerkannt.*

Alle wichtigen Informationen zur Edition ARCHITECT@WORK 2023 finden Sie unter www.architectatwork.de

Anders als bei traditionellen Fachmessen im Bereich Bau und Architektur wurde ARCHITECT@WORK von vier Innenarchitekten speziell für das einschlägige Zielpublikum entwickelt. Ausgewählte Aussteller präsentieren selektierte Produkte, wobei es sich ausschließlich um Innovationen handelt, das Präsentations-Layout ist speziell auf die Bedürfnisse der Zielgruppe ausgerichtet.

Die A@W findet Europaweit in 16 verschiedenen Ländern und 31 Standorten statt.

Ihre Ansprechpartnerin:

Sigrid Du Chau
Project Assistentin
+32 56 24 11 06
sigriduchau@architectatwork.com